

Achenseer Hoangascht

Zugestellt durch Post.at

Nr. 7 • Juli 2010

Monatszeitung Achensee Tourismus in Kooperation mit den Gemeinden Achenkirch, Eben, Steinberg und Wiesing

Einzigartig im Alpenraum

Der Achensee 5-Gipfel-Klettersteig im Rofan wird eröffnet

Die „Hausberge“, das Rofan-gebirge hoch über dem Achensee, haben sich in den letzten Jahren zu einem der wohl besten Klettergebiete Tirols entwickelt. Und wenn als Alternative ein so prominentes Klettergebiet wie das Karwendel ebenso „vor der Tür“ liegt, reicht ein Tag zum Kennen lernen kaum aus. Mit ca. 250 Sportkletterrouten, einem Klettersteig und ganz neu ab 3. Juli 2010 mit einem Klettersteig über fünf Gipfel, setzt die Region Maßstäbe.

Dieses ganz besondere „Geschenk“ für alle Kletterer gibt es anlässlich des 50jährigen Jubiläums der Mauracher Bergrettung: In Zusammenarbeit des TVB Achensee, der Gemeinde Eben und der Rofanseilbahn mit den Bergführern Stefan Wierer, Robert Span, Mike Rutter und der Bergrettung Maurach entsteht einzigartig in Österreich ein neuer Klettersteig über fünf Gipfel (Haidachstellwand, Rosskopf,



Foto: Erbauer Stefan Wierer - Bergführer

Stefan Wierer am Rosskopf Klettersteig, im Hintergrund die Haidachstellwand

Spieljoch, Seekarspitze und Hochiss). Bereits im vergangenen Herbst wurden die Sektionen Haidachstellwand und Rosskopf fertig gestellt.

Am 3. Juli ist es nun soweit – mit einem großen Fest am Berg wird der beeindruckende Steig, der mit ca. 2 km zu einem der längsten Österreichs zählt, offiziell eröffnet. Man muss den Steig aber nicht „in einem Zug“ begehen – nach jedem Gipfel

gibt es Ausstiegsmöglichkeiten und natürlich zusätzliche Notausstiege. Die einzelnen Klettersteig Sektionen bieten unterschiedliche Charakteristiken. Die Haidachstellwand bietet Abenteuer und eignet sich für Kinder. Der Rosskopf ist ein steiler dolomitenähnlicher Steig mit herrlichen Edelweißnestern. Die Seekarspitze wird eher in den Nordwandbereich führen und mit Landschaftspunkten. Das Spieljoch fungiert als Verbindung und der Klettersteig am höchsten Berg im

Rofan, am Hochiss, ist kurz knackig und sportlich.

Offizielle Eröffnung des Achensee 5-Gipfel-Klettersteig am 3. Juli 2010

Um 11.00 Uhr wird der Achensee 5-Gipfel-Klettersteig offiziell mit Bergmesse eröffnet. Die Messe wird von Pfarrer Erich Geir am Hochiss gehalten. Die Bundesmusikkapelle Eben umrahmt die Eröffnung feierlich. Das Kletterangebot der Region ist auf www.climbers-paradise.com/regionen/achensee.html detailliert aufbereitet.

Wusel Wassergeist und Kräuterhexe Klara verzaubern Klein & Groß am Achensee

Geht es den Kindern im Familienurlaub gut, dann haben meist auch die Eltern nichts zu beklagen. Dieser Tatsache sind sich die Touristiker am Achensee bereits seit einigen Jahren durchaus bewusst und bezeugen dies mit großem Engagement in Sachen Kinderprogramm. Mittlerweile hat sich die Region zu einem wahren Familienparadies entwickelt und bietet für Kinder und Eltern das perfekte Programm für die gemeinsame Urlaubsplanung. Auch der Sommer 2010 wird somit für glückliche und zufriedene Momente im Familienalbum sorgen.

Eine Woche mit Wusel und Klara **5. Juli bis 3. September/4. bis 22. Oktober**

Beim wöchentlichen Kinderprogramm stellt die Region Achensee eindrucksvoll unter Beweis, dass sie höchsten Wert auf Qualität legt. Das pädagogisch ausgearbeitete Angebot wird von vier speziell geschulten Betreuern geleitet, die besonders darauf achten, garantiert keine Langeweile aufkommen zu lassen.

Action beim Jugendprogramm **5. Juli bis 3. September**

Während sich die 4 bis 11-Jährigen von Kräuterhexe Klara und

Wusel Wassergeist verzaubern lassen, herrscht bei den Jugendlichen eine andere Devise: Action. Beim Klettern am Dalfazer Wasserfall im Rofangebirge, mit den Segways unterwegs in die Karwendeltäler oder beim Canyoning ist eine ganze Portion Mut und Abenteuerlust gefragt. Mama und Papa dürfen hier übrigens nicht mit, denn beim Jugendprogramm heißt das Motto: „elternfreie Zone“.

Alle Informationen zum Kinder- und Jugendprogramm gibt es unter www.familien.achensee.info und in den örtlichen Informations-



büros, wo die Programmfolder aufliegen.

Traumhafte Österreichische Segel Meisterschaften

Die erste Juni-Woche am Achensee stand ganz im Zeichen der Segler. Die unverwechselbare Lage des Sees und die traumhaften Windbedingungen sind für Meisterschaften ideal, so wurde vom Yachtclub Achenkirch die **Internationale österreichische Surprise Meisterschaft** und vom Segelclub TWV Achensee die **Österreichische Meisterschaft in der A-Cat Klasse** ausgetragen. Trotz anfänglichen Schlechtwetters konnten beide Meisterschaften bei besten Bedingungen durchgeführt werden und der konstante thermische Nordwind

rief bei allen Teilnehmern Begeisterung hervor.

16 Crews, darunter Teilnehmer aus Frankreich, der Schweiz, Deutschland und Österreich absolvierten die Wettkampftage in Achenkirch. Als internationaler österreichischer Meister konnten sich Pierre-Louis Quilic (CNN) samt Crew aus Nizza vor den beiden Schweizern David Dober (SRS WSCM) und Samuel Zubler (SCH) feiern lassen. Österreichischer Meister wurde der Titelverteidiger Andi Sammer (YKA) vor Josef Ascher (YKA) und Peter Mori (KSVL).

In Maurach traf sich ein beachtliches Teilnehmerfeld von 29 Booten, darunter die deutsche Elite sowie die australischen Top Segler. Aber auch die Österreicher waren mit 12 Booten vertreten.

Die Plätze eins bis drei in der internationalen Gesamtwertung belegten Bob Baier (GER 14) vor Andrew Landenberger (AUS 308) und Matthias Dietz (GER 599). Lokalmatador Thomas Hofer (6. Platz in der internationalen Gesamtwertung) konnte den Österreichischen sowie den Tiroler Meistertitel 2010 einfahren.



Foto: SCTWV Achensee, Andreas Pfurtscheller

Ausgezeichnete Bewirtung und perfekte Regattaorganisation trugen wesentlich zur guten Stimmung bei beiden Österreichischen Meisterschaften bei.

Ambiente und Panorama begeisterten die Teilnehmer der Golf Senioren EM am Achensee

Traumhaftes Wetter, grandiose Stimmung und zahlreiche ausgezeichnete Golfspieler. So lautet das Resümee der Golf Senioren Europameisterschaft, die von 10. bis 12. Juni in Pertisau am Achensee stattfand.

Samstagabend war im Golfclub Achensee-Pertisau Feierstimmung angesagt. Bei den Herren setzte sich Mats Andersson (Bild) aus Schweden im Stechen

gegen seinen Landsmann Per Hildebrand durch. Mit Platz drei und Erni Ahsberg waren die schwedischen Festspiele bei der Europameisterschaft am Achensee perfekt. Bei den Damen konnte Virginie Burrus aus Frankreich ihren Europameistertitel aus dem Vorjahr erfolgreich verteidigen und gewann mit dem Vorsprung von 12 Schlägen vor Guenda Preti-Moavero (ITA) und Helen Jones (NIR).

Es war eine gelungene Veranstaltung, die heuer zum ersten

Mal an Tirols größtem See, umgeben von einem herrlichen Panorama, stattfand. Der älteste Golfplatz Tirols begeisterte die Teilnehmer durch die trickreichen und schnellen Greens, die für die 96 Herren und 52 Damen zur Herausforderung wurden. Gleichzeitig waren sie aber beeindruckt von den hervorragenden Bedingungen und der Freundlichkeit von Gastgebern, Ort, Umgebung und von den Unterkünften. Aufgrund des großen Erfolges und der enormen Begeisterung der Teilnehmer freuen sich die Organisatoren des Golfclubs Achensee,



dass sie die Veranstaltung 2011 und 2012 erneut ausrichten dürfen.

Ein Dank den Sponsoren Neururer.cc Schwaz, Brau Union, Riederhart und Rieder Alpqell.

Fleißiges Training wird belohnt 12. Cross Duathlon in Maurach



Bei strahlendem Sonnenschein und prächtiger Kulisse veranstaltete das Tritteam Achensee am 12. Juni 2010 den 12. Cross Duathlon am Badestrand Buchau. Diese Veranstaltung zählt zum AVOE Triathlonzug Tirol und war gleichzeitig die Tiroler Meisterschaft für Kinder und Schüler.

120 junge Sportler stellten sich den anspruchsvollen Strecken, die hohen Temperaturen setzten den jungen Sportlern zusätzlich zu. Freude bereitet vor allem die

Tatsache, dass das Tritteam Achensee mit 33 Athleten das stärkste Team stellte und dabei viele Spitzenplätze erreicht wurden. So konnten unsere jüngsten und kleinsten Athleten am größten aufzeigen. Elena Gossner holte Gold, Livia Thurner Silber und Silja Eder die Bronze Medaille. Besonders erwähnenswert ist der 4. Platz von Simon Greiderer und der 6. Platz von Teresa Lamprecht in der Klasse B. In der Königsklasse der Gruppe A ist die Bronze Medaille von Kathrin Schweinberger und der 6. Platz

von Anna-Maria Wörndle der Lohn des harten Trainings und der des Fleißes der jungen Sportler. Das Tritteam Achensee bedankt sich bei allen freiwilligen Helfern, den Kuchenspendern und im Besonderen bei folgenden Institutionen: Gemeinde Eben, Achensee Tourismus, TI-

WAG, Raiba Eben-Pertisau, Laufteam Achensee, SV Achensee, WW Sport 2000 Wörndle, Tauchclub Achensee, Elektro Oberlechner, Tirol Schifffahrt, Zimmerei Klingler, Molitor, Tiroler Steinöl Vitalberg, Spar Buchauer, Hotel Rotspitz, Achenseer Glaskunst, Michael Pattis.

Kulisse für guten Zweck

Am Samstag, 15. Mai 2010 folgten mehr als 140 wetterfeste Wanderer dem Ruf des Lionsclubs Jenbach-Achensee, an der **Benefizwanderung in die Falzthurn** teilzunehmen. Auf dem Weg wurden die Wanderer an einigen Stationen mit heimischen Produkten verwöhnt. Möglich wurde dies durch die großzügige Unterstützung von heimischen Betrieben und der Firma Tirol Milch, die uns mit Speck, Käse und Latella in allen möglichen Varianten versorgte. Der Lionsclub bedankt sich bei

allen Sponsoren und Spendern. Alle Teilnehmer waren begeistert und wünschen sich eine Fortsetzung im kommenden Jahr.

Der Lionsclub ist stolz, dass durch diese Wanderung in der Region Achensee nicht nur Werbung für die wunderbare Umgebung gemacht wurde, sondern auch noch einen beachtlichen Betrag zum österreichischen Lions-Projekt „Sonneninsel“ beigesteuert werden kann. Es ist dies ein Nachsorgezentrum für krebserkrankte Kinder am Wallersee.

Talenteschmiede für angehende Opernstars

16. Juli bis 7. August 2010

Die 6. Auflage des Tiroler Opern Programms gibt nationalen und internationalen Nachwuchstalenten die Gelegenheit ihre vorhandenen kreativen Potentiale zu intensivieren und Neues kennen zu lernen.

Unter der Leitung der international tätigen Intendantin Elizabeth Bachman treffen die ausgewählten jungen SängerInnen auf arrivierte und versierte KünstlerInnen der Musiktheaterszene, um in einem dreiwöchigen Intensivtraining vorhandene Fähigkeiten zu fördern und schlummernde Begabungen zu wecken. Ein renommiertes Ausbildungsteam u.a. bekannte Namen wie die Korrepetitorin Kathryn Wright (Deutsche Oper Berlin, Australian Opera Sydney), die Sopranistin Melanie Helton (New York City Opera, Seattle Opera, San Francisco Opera, Santa Fe Opera) oder der Bariton Sébastien Soules (Tiroler

Landestheater, Bregenzer Festspiele und Mitwirkender beim letzten James Bond „Ein Quantum Trost“), steht den Jungtalenten mit Rat und Tat zur Seite. Sie bürgen für die Qualität des Tiroler Opern Programms, von dem alle bisherigen Teilnehmer restlos begeistert waren.

Neben den künstlerischen Vertiefungskursen gehören Sprachtraining in Deutsch/Englisch und fundierte Tipps zum Thema Karriereplanung von erfahrenen Künstlern für die Teilnehmer zum besonderen Angebot dieser nicht alltäglichen Sommerakademie.

Das musikalische Förderprogramm bietet den zukünftigen „Nachwuchsstars“ zusätzlich Möglichkeiten, neben den künstlerischen Aktivitäten, tiroler Schmankerln aller Art auszuprobieren. Das Gelernte wird in einem breit gefächerten Konzertprogramm der Öffentlichkeit präsentiert. In der Achenseere-



gion freut man sich schon auf die öffentlichen Musikveranstaltungen.

Wiesing

Fr, 23. Juli 2010, 20.00 Uhr, VVK: 8,- | AK: 10,- Kirchenkonzert in der Kirche Wiesing

Achenkirch

Mo, 26. Juli 2010, 20.00 Uhr, VVK: 10,- | AK: 13,- Opernkonzert im Altem Widum

Jenbach

Sa, 31. Juli 2010, 20.00 Uhr, VVK: 13,- | AK: 15,- Klassikkonzert im Heizhaus der Achenseebahn

Maurach

So, 1. August 2010, 20.00 Uhr,

Eintritt frei! Meisterklasse mit Sébastien Soules in der HS-Maurach

Mi, 4. August 2010, 20.30 Uhr, Eintritt frei! Sonderkonzert im Hotel Alpenrose | Maurach
Sa, 7. August 2010, 20.00 Uhr, VVK: 15,- | AK: 18,- Gala - Abschlusskonzert im Gemeindezentrum Maurach

Kartenvorverkauf

Raiffeisenbankfilialen Achenkirch, Jenbach, Eben-Pertisau Informationsbüros des TVB Achensee in Achenkirch, Maurach, Pertisau und Wiesing

Kinder aufgepasst - 2 Kinder Spielefeste am Achensee

Absolute Höhepunkte für unsere Kleinen sind die zwei großen Kinderfeste am 21. Juli beim Strandbad in Pertisau und am 7. August im Rahmen der Achensee Attack beim Badestrand Buchau.

Schminken, Basteln und Luftballontiere formen. Aber das ist nicht alles – im Strandbad in Pertisau wird der Tag erst mit

folgenden Attraktionen perfekt. Dschungel Luft Rutsche, Kampf der Gladiatoren, ein aufblasbarer Tischfußball, XXL Kriechtunnel und ein aufblasbarer Zuckerwattenstand.

Am 7. August beim Badestrand Buchau wechseln die Spielgeräte. Dschungel Luft Rutsche, Spider Wall, Fußballhupfburg, Kampf der Gladiatoren, Bungee Run,

aufblasbares Bull Riding, XXL Kriechtunnel, Kleinkinderspielfeld und ein aufblasbarer Zuckerwattenstand. Welches Kind will hier nicht dabei sein? Termine in den Familienkalender eintragen – wir freuen uns auf Groß und Klein. Beginn jeweils um 12.00 Uhr. Eintritt frei!

Nähere Infos: Tourismusverband Achensee, Tel.: 05246/5300



Krimidinner am Schiff „Dinner, Tod und Diamanten“ Krimi von Manfred Schild

Wo sind die Diamanten von Baron Pennybone? Eine geheimnisvolle Blonde am Nebentisch? Der Alleswisser hinten links? Die üblichen Verdächtigen vielleicht, der Butler?? Alle sind verdächtig und alles ist anders beim Krimi-

Dinner, rätselhaft und kriminell "britisch".

Aufgrund der erfolgreichen Veranstaltungen im vergangenen Jahr präsentiert die Achenseeschiffahrt erneut die bekannten Krimi Dinners von Gastrotheater.

Tatzeiten auf der MS Tirol, Abfahrt 19.15 Uhr in Pertisau

31. Juli 2010, 1., 12., 19., 21., 22., 26., 28., 29. August 2010, 4., 5. September 2010

Mordsticket: EUR 79,- (1 Aperitif zur Begrüßung, 3-gängiges Din-



ner, Krimishow, Schifffahrt)

Kartenvorverkauf: Achenseeschiffahrt, Tel.: 05243/5253, www.tirol-schiffahrt.at oder Gastrotheater, Tel.: 0512/572306, www.gastrotheater.at



Gemeinde Achenkirch

Achenkirch gratuliert!

Wir wünschen allen unseren Geburtstagskindern alles Gute und Liebe sowie weiterhin viel Gesundheit.



Hermann Resinger (Seniorenbund), Vzbgm. Karl Moser, Ernst Lengauer (80) und Bgm. Stefan Messner



Hermann Resinger (Seniorenbund), Geburtstagskind Margaretha Stubenböck (70), Bgm. Stefan Messner und Vzbgm. Karl Moser



Bgm. Stefan Messner, Erich Pockstaller (70), Vzbgm. Karl Moser und Hermann Resinger (Seniorenbund)

Ein Geburtstagskind können wir Euch leider nicht präsentieren. Am Tag seines Jubelfestes ist Franz Ellmer (80) leider gestürzt und musste zur Behandlung in das Bezirkskrankenhaus nach Schwaz gebracht werden. Wir werden die Gratulation jedoch selbstverständlich noch nachholen.



Geburtstagskind Luise Bachmann, die im Haus am Annakirchl immer noch sehr gerne das Tanzbein schwingt, mit Vzbgm. Karl Moser

Stellenausschreibung

Näher am Menschen. Unter diesem Motto führt SeneCura in Partnerschaft mit den Gemeinden der Achenseeregion zwei moderne familiäre Wohn- und Pflegezentren. Im „Haus St. Notburga“ in Eben leben 31 Heimbewohner/innen, im „Haus am Annakirchl“ in Achenkirch 30 Bewohner/innen.

Zur Ergänzung unserer Pflegeteams suchen wir zum jederzeitigen Eintritt:

- **Pflegehelfer/-innen bzw. Altenfachbetreuer/-innen** mit abgeschlossener Berufsausbildung (50-100%)
- **Diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger/ Krankenschwestern** (auch Teilzeit ab 50%)

Die Anstellung erfolgt nach dem BAGS-Kollektivvertrag inklusive der SEG-Zulage.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:
SeneCura Sozialzentrum Region Achensee gemeinnützige GmbH
Eben 1a, A-6212 Maurach, Mag. Arnold Schett,
Tel: 0676 841 324 85, schett@senecura.at, www.senecura.at

Aktuelles aus der Gemeinde Achenkirch



So präsentierte sich die Zufahrt zum Achensee in den Monaten Mai und Juni.

Die Anrainer bzw. Bewohner des Bereiches Hoarer bis Achensee waren in den Monaten Mai bis Juni sicherlich einer starken Belastung ausgesetzt. Sowohl bei Regenwetter als auch bei Sonnenschein war die Baustelle nicht nur für die Bauarbeiter eine große Herausforderung, sondern auch die betroffene Bevölkerung kann das eine oder andere Leid klagen. Wir möchten uns auf diesem Wege nochmals für das große Verständnis bedanken. Durch die Maßnahmen steht uns nunmehr wieder auf längere Zeit eine entsprechende Wasser- und Stromversorgung zur Verfügung. Natürlich ist für viele auch nicht verständlich, dass die Straße mehrmals aufgegraben werden musste. Aufgrund der Abwick-

lung der verschiedenen Arbeiten – Wasserleitung, Oberflächenentwässerung und Stromversorgung – ist es jedoch leider nicht möglich, die Leitungen gleichzeitig in einem Graben zu verlegen.

Trotz der teilweise schlechten Witterungsverhältnisse konnten die Arbeiten noch vor Beginn der Hauptsaison abgeschlossen werden. Die Asphaltierung sollte bis Ende der KW 26 abgeschlossen sein. Natürlich wird sich auch die Demontage der Stromleitung positiv auf das Ortsbild auswirken. Und wenn die Baumaschinen dann wieder verschwunden sind, werden alle nur noch von der neuen Zufahrtssituation zum Achensee schwärmen.



Baufortschritt beim Hotel „Das Kronthaler“. Im Winter eröffnet das Hotel seine Pforten.

Die Verbauung im Bereich des „Kranzmühlbaches“ hat sich bei den letzten starken Regenfällen Anfang Juni d. J. bereits muster- gültig bewährt. Die anfallenden Wässer konnten aufgrund der bisherigen Baumaßnahmen ohne Probleme im Gerinne des Kranzmühlbaches abgeleitet werden. Die Arbeiten für die Errichtung des Geschieberückhaltebeckens wurden zwischenzeitlich in Angriff genommen. Aufgrund dieser Arbeiten muss leider die Wanderwegverbindung – Pano-

ramaweg – in diesem Bereich für die Monate Juli und August gesperrt werden. Man wird jedoch versuchen, die Verbindung über einen „Ersatzweg“ ehest möglich wieder begehbar zu machen. Im Zuge der Verbauungsmaßnahmen wird auch die „Grotte“ ver- setzt. Mit dem Abbau wurde bereits begonnen. Nach Fertigstel- lung der Arbeiten wird man im Einvernehmen mit den „Betreue- rinnen“ sicherlich wieder einen würdigen Platz finden.



Baufortschritt Pulvermühlbach

TIWAG und die Gemeinde verteilen Energiesparlampen



Die TIWAG hat sich dazu ent- schlossen, den Tirolerinnen und Tiroler einen Anreiz zum Energie- sparen zu geben: In Kooperation mit den Tiroler Gemeinden wurden in Tirol insgesamt 100.000 qualitativ hochwertige Energie- sparlampen an die Haushalte verteilt. Da leider nicht für jeden Haushalt eine solche Energie- sparlampe zur Verfügung stand, hat man sich in Achenkirch dazu entschlossen, die zur Verfügung stehenden Leuchtmittel an die Kinder in der Volksschule zu ver- teilen, was bei allen großen An- klang fand. Da uns noch eine kleine Restmenge zur Verfügung steht, werden diese noch an inte- ressierte Haushalte verteilt. Die

Ausgabe erfolgt im Gemein- d- amt.

Produktmerkmale über die aus- gegebenen Energiesparlampen:

- 18 Watt Energiesparlampe ent- spricht einer 100-Watt Glühbir- ne bei gleicher Lichtausbeute
- 8.000 Betriebsstunden, 8-fache Lebensdauer einer Glühbirne
- Sie sparen mehr als 80 % Strom oder EUR 88,00, berechnet auf 8.000 Betriebsstunden
- Softtone, angenehm weiches und warmweißes Licht für den Wohnbereich
- Die Energiesparlampe kann na- hezu überall eingesetzt werden, vor allem dort, wo sie längere Zeit eingeschaltet bleibt

Blutspendeaktion in Achenkirch

Alle MitbürgerInnen sind herzlich eingeladen, sich an der Blut- spendeaktion des Roten Kreuzes zu beteiligen.

FREITAG, 16. Juli 2010, zwischen 16.00 und 20.00 Uhr
in die Mehrzweckhalle Achenkirch

Unterwegs zu Alten und Kranken

Die Raiffeisenbanken am Achensee und das Land Tirol sponsern ein neues Dienstfahrzeug für den Sozial- und Gesundheitssprengel Achenal.

Es war nicht das erste, sondern bereits das vierte Fahrzeug, das die Raiffeisenbanken von Achenkirch und Eben-Pertisau für den Sprengel gefördert haben, wie sich die beiden Geschäftstellenleiter Johann Pockstaller von Achenkirch und Josef Schwaninger von Eben-Pertisau erinnern. „Und eines sollte sich in unserer aktiven Dienstzeit schon noch ausgehen“, machen die beiden Direktoren dem Obmann des Sozialsprengels, Bgm. Stefan Messner und dem Geschäftsführer Mag. Arnold Schett von SeneCura Hoffnung, dass die Unterstützung für diesen wichtigen sozialen Dienst auch in Zukunft nicht ausbleiben wird.

„Tatsächlich ist die Mobilität – und das bei jedem Wetter – die wichtigste Voraussetzung dafür, dass ich meinen Dienst für die Alten und Kranken verlässlich verrichten kann“, sagt Sr. Helene

Adler von der Hauskrankenpflege im Sozialsprengel Achenal. „Deshalb bin ich froh, dass wir wieder ein Fahrzeug mit Allradantrieb bekommen haben“. Sr. Helene kann sich ebenso wie die Sponsoren von den Raiffeisenbanken zurück erinnern, wie sie mit dem ersten geförderten Auto zu den Patienten gefahren ist. „Damals war die Familienhilfe der wichtigste Dienst im Sprengel. Heute ist die Hauskrankenpflege die Hauptleistung, die wir erbringen“, so Adler. Steigenden Bedarf orten die Verantwortlichen im Sprengel derzeit im Bereich der Heimhilfe bei der Unterstützung älterer Menschen im Haushalt. „Deshalb werden wir gerade dort einen neuen Schwerpunkt setzen und das Angebotsspektrum des Sozialsprengels erweitern“, sagt Obmann Bürgermeister Stefan Messner.

Die Finanzierung der Dienste ist mit Jänner 2010 landesweit neu geregelt worden. Seither gelten in ganz Tirol einheitliche, sozial gestaffelte Tarife für die verschiedenen Leistungen der



Dir. Josef Schwaninger (RAIBA Eben), DKS Helene Adler, Dir. Johann Pockstaller (RAIBA Achenkirch), Bgm. Stefan Messner und Arnold Schett (SeneCura)

Sprengel. „In den ersten Monaten gab es bei manchen Patienten Unsicherheit und Zurückhaltung wegen der neuen Regelung. Derzeit erleben wir gerade eine stark steigende Nachfrage nach unseren Diensten“, sagt Geschäftsführer Arnold Schett. „Der Ausbau der mobilen Betreuung wird in Zukunft noch wichtiger werden, wenn wir die Herausforderungen in der Pflege bewältigen wollen. Die neu gebauten Wohn- und Pflegezentren am Achensee sind längst voll und haben bereits wieder Wartelisten. Wir müssen deshalb

in Zukunft ganz genau planen und darauf achten, dass wir bei jeder Anfrage nach Betreuung schauen, ob wir nicht doch für daheim ein Pflege- und Betreuungsnetz organisieren können. Die intensive Kommunikation zwischen Altenheim und mobiler Pflege ist hier der Schlüssel zum Erfolg“, so Arnold Schett, der stolz darauf verweist, dass mit Jänner 2010 die mobile und stationäre Altenbetreuung am Achensee organisatorisch zusammengeführt und durch SeneCura als Partner der Gemeinden organisiert wird.

Standesfälle

Die Gemeinde Achenkirch gratuliert

Geburt

Julia Jaud
Lea-Sophie Huber

Geburtstage

50 Jahre

Anna Sarg
Heiderose Hansel

60 Jahre

Herbert Wechselberger
Egwin Berkhofer
Franz Lückemeyer

70 Jahre

Josef Böhm

75 Jahre

Hermann Schrattenthaler

80 Jahre

Elisabeth Frotz

Hochzeit

Nicole Tucharth und
Friedrich Schwaiger
Maria Wirtenberger und
Alexander Pinzger
Mirjam Netter und
Christoph Moser (Steinberg)

Wir gedenken unseres Verstorbenen

Josef Moser (Steinberg am Rofan) Haus am Annakirchl

Sollten Sie mit einer namentlichen Erwähnung des Geburtstags- oder Hochzeitsjubiläums im „Achenseer Hoangascht“ nicht einverstanden sein, bitten wir Sie um rechtzeitige kurze tel. Verständigung im Gemeindeamt (6247-16).

Jahresschlusskonzert der Landesmusikschule Jenbach-Achenal



Konzert der Musikschule im Haus St. Notburga in Eben am Achensee

Das Jahresschlusskonzert der Landesmusikschule Jenbach-Achenal findet heuer erstmalig im Gemeindezentrum Eben statt. Beginn ist am Donnerstag, den 1. Juli um 19.00 Uhr. Alle Interessierten sind bei freiem Eintritt

herzlich eingeladen! Das Musikschulbüro ist vom 19. – 23. Juli und dann ab Montag, 6. September wieder besetzt, Unterrichtsbeginn für alle wiederangemeldeten SchülerInnen ist ab Montag, den 13. September.

Achentaler treffen am besten



Obm. Willi Messner, Hptm. Franz Kronberger, Schützenkönig Michael Dornauer und Jungschützenbetreuer Rudolf Gugg

Michael Dornauer, Jungschütze der Aschbacher Schützenkompanie, war beim diesjährigen Bataillons-Jungschützenschießen der Schützenkönig. Er war mit 146,3 Ringen der beste Schütze des Bataillons, das mit 106 Jungschützen am Schießen teilgenommen hatte. Als Anerkennung für diese großartige Leistung verbleibt die Schützenkette, Auszeichnung für den besten Jungschützen des Bataillons, für ein weiteres Jahr in den Reihen unserer Kompanie. Aber nicht nur im Einzelbewerb, auch mit der

Mannschaft erreichten wir mit Rang drei ein hervorragendes Ergebnis. In den letzten 20 Jahren gelang es unserer Kompanie, das Jungschützenschießen acht Mal zu gewinnen, weshalb wir im Bataillon auch an erster Stelle stehen.

Maßgeblichen Anteil an diesen Erfolgen hatte unser langjähriger Jungschützen-Betreuer Rudi Gugg, sein Nachfolger Mario Moser und die gute Zusammenarbeit mit der Schützengilde.

Österr. Ärztenationalteam zu Besuch in Achenkirch



Vorbereitungsspiel in Achenkirch (Dr. Clemens Burgstaller, Achenkirch, 2. v.R.)

Im Vorfeld der „Ärzteweltmeisterschaft“, die vom 10. bis 17. Juli in Innsbruck (Universitätssportanlage Innsbruck) stattfindet, war das Österr. Nationalteam auf Trainingslager in Achenkirch. Leider war der Petrus den Ärzten in diesen Tagen nicht so gut gesonnen. Bei einem Vorberei-

tungsspiel wurde die Mannschaft von Achenkirch nach packendem Kampf mit 3:2 niedergelungen. Wir wünschen unserem Ärzteteam – bei dem auch zwei Kicker vom Bezirkskrankenhaus Schwaz dabei sind – für die Weltmeisterschaft viel Erfolg.

Der Fasching holt uns wieder ein

Florian Lager, ein Urgestein des Faschingsumzuges in Achenkirch, hat die Ereignisse des diesjährigen Umzuges auf CD festgehalten. Gegen einen kleinen Unkostenbeitrag von EUR 5,00 kann diese Fotodokumentation im Gemeindeamt erworben werden. Der Erlös wird für einen wohltätigen Zweck zur Verfügung gestellt.



Gemeinde Eben

WIR danken



Bei diversen Bingo-Abenden im Hotel „Wellnessresidenz Alpenrose“ wurde von den Gästen ein namhafter Betrag eingespielt, der einem guten Zweck zugeführt werden sollte. Es wurde von allen Spielern darüber abgestimmt, was mit dem Geld passieren soll. Beinahe 100% sprachen sich schließlich dafür aus, dass das Geld in der Region bleiben soll und dass es unserem Verein zugute kommen soll. Im Rahmen des Frühjahrskonzertes der Bundesmusikkapelle

Eben am Achensee, am 15. Mai 2010, wurde von Wolfgang Kostentzer schließlich ein Scheck in Höhe von EUR 2.500,00 an unseren Obmann Albert Prantl überreicht.

Dafür möchten WIR Dir lieber Wolfgang und allen die dazu beigetragen haben ganz herzlich danken.

Das Engagement und die Unterstützung die WIR erfahren ist für uns ein klarer Auftrag uns weiterhin für unsere hilfebedürftigen Mitmenschen einzusetzen.

Heilige Firmung in Eben



Firmspender Mag. Josef Stock, Herr Pfarrer Adam Zasada mit dem Firmteam Barbara Kofler und Andreas Gerstenbauer und den 29 Firmlingen

Im Mai konnten 29 Jugendliche aus Maurach und Pertisau das Sakrament der hl. Firmung empfangen. Mit dem Firmunterricht wurden die Jugendlichen mit Hilfe der Firmbetreuer, Eltern und Paten auf die Firmung vorbereitet. Herr Pfarrer Adam Zasada mit dem Firmspender Mag. Josef Stock zelebrierte die von den Firmlingen mitgestaltete Messe

in der Notburgakirche. Mit einer Agape im Pfarrwidum und Musik von der Bundesmusikkapelle Eben ließ man die Feierlichkeit ausklingen.

Die Gemeinde bedankt sich bei allen Mitwirkenden, die zum guten Gelingen beigetragen haben und wünscht den Firmlingen alles Gute auf dem weiteren Lebensweg.

„Auf zu neuen Ufern“ Impulsveranstaltung im Zeichen des Ehrenamtes



Zur Auftakt-Veranstaltung der LA21 übergab der Capitän das Ruder an LH Platter. V.l.: Bgm. Stefan Meßner, LH Günther Platter, Bgm. Josef Hausberger, LAD-Stv. Dietmar Schennach, Kapitän Albert Bichler, Caritas-Dir. Georg Schermer und Prozessbegleiterin Marion Amort.

Foto: Land Tirol / Mück

Landeshauptmann Günther Platter lud Vertreter und -innen von Gemeinden und Organisationen zur Impulsveranstaltung „Auf zu neuen Ufern“ an den Achensee auf das Motorschiff Tirol ein. Mit der lokalen Agenda 21 sollen neue, nachhaltig orientierte Häfen angesteuert werden. Ziel der LA 21 ist es mit Beteiligung der Bürger neue Zukunftskonzepte zu entwickeln, die den kommenden Generationen ein nachhaltiges Leben ermöglichen. Tirol ist in diesem Bereich sehr engagiert, Nachhaltigkeit ist ein Zukunftsthema. Auch viele Tiroler Gemeinden sind in diesem Bereich sehr aktiv. Wichtig ist auch eine Beteiligung der Bürger. Dieses bürgerliche Engagement hat in Tirol vor allem im Bereich des

Ehrenamtes eine große Tradition und ist ein unschätzbare Beitrag zur Gesellschaft.

„Das ehrenamtliche Engagement so vieler ist Voraussetzung dafür, dass in unserem Land so vieles reibungslos funktioniert und dass es so selten echte Krisen gibt“, sagt dazu der Landeshauptmann, der gemeinsam mit Bgm. Stefan Messner (Achenkirch), Bgm. Josef Hausberger (Eben am Achensee), Dietmar Schennach (LAD-Stv.), Nikolaus Juen (Dorferneuerung und LA21 Leitstelle), Georg Schärmer (Caritas Direktor), Karlo Huber (Idenkreis Schleedorf) und Kapitän Albert Bichler (Kapitän und Betriebsleiter von der Achenseeschiffahrt) die Veranstaltung eröffnet hat.

„Geister AHOI“ Buchpräsentation für die Volksschüler auf dem Achensee



Als Startschuss für unser Projekt „Schule trifft Tourismus“ lud uns die Achenseeschiffahrt zur Buchpräsentation „Geister AHOI“ auf das Motorschiff Innsbruck mit Besichtigung der Kapitänsbrücke und des Maschinenraumes ein.

Der Schultag begann so wie immer, zwei Stunden Schule haben wir gehabt. Wir haben ein bisschen früher Pause gemacht, und dann sind wir im Regen zum Seespitz gegangen. Fast alle haben nasse Haare bekommen. Al-

le sind ins Schiff gestiegen. Eine Frau namens Gabriele Diechler hat uns dann eine Geistergeschichte erzählt und uns aus einem Buch vorgelesen. Das hat sie selber erfunden. Wir haben gehorcht, gehorcht und gehorcht. Es war toll. Uns ist es richtig gut gegangen, weil wir haben eine Breze und einen Saft bekommen. Den Wusel Wassergeist haben wir auch gesehen. Obwohl schlechtes Wetter war, war es ein cooler Ausflug. Herzlichen Dank an die Achenseeschiffahrt.

Bericht von Laura Trauner
(3.Klasse Volksschule)

80. Geburtstag Susi Kunkel



v.l. Bgm. Josef Hausberger, Susi Kunkel, Bgm. Stellv. Josef Rieser.
Die Gemeinde Eben am Achensee wünscht der Jubilarin alles Gute und weiterhin viel Gesundheit.

Standesfälle

Geburtstage

50 Jahre

Hannes Eberharter
Rudi Ertl
Günther Harb
Lucy Mallaun
Sigi Eberharter
Richard Pokorny
Thomas Grünewaldt
Klaus Keitz

60 Jahre

Hanni Gürtler
Semija Dervisaj
Barbara Pflug-Plattner
Milorad Rankovic
Liselotte Greiderer
Ingrid König

70 Jahre

Fritz Hawlisch
Catharina Gutmann

80 Jahre

Sofie Gutmann
Bertha Weinhart

Hochzeit

Stefanie und Herbert Musack

Goldene Hochzeit

Roswitha und Franz Mai

Wir gedenken unserer Verstorbenen

Gertraud Stubenvoll

Sollten Sie mit einer namentlichen Erwähnung des Geburtstags- oder Hochzeitsjubiläums im Achenseer Hoangascht nicht einverstanden sein, bitten wir Sie um rechtzeitige kurze tel. Verständigung im Gemeindeamt (5202-10).

Schultaschen gesucht!



Der Countdown läuft: Noch ein paar Wochen bis zu den großen Sommerferien. Endlich Schulschluss. Deine Schultasche landet dann in der hintersten Ecke deines Kinderzimmers? Bevor sie im Herbst zum Schulstart gegen ein neues, trendigeres Modell ausgetauscht wird?

Die Kinder im Kosovo freuen sich über deine alte Schultasche. Verschenke Sie doch! Und das geht ganz einfach: In deine gebrauchte Schultasche packst du saubere, nicht kaputte Schulsachen wie etwa Bleistifte, Kugelschreiber, Farbstifte, Radiergummi, Spitzer, Lineal, Wasserfarben und Pinsel, Zirkel sowie karierte und linierte Hefte in A4 und A5 (aber bitte keine Schulbücher). Mit Mal- und

Bastelheften könnt ihr die Kinder zusätzlich überraschen.

Wir sorgen mit dieser Umweltaktion dafür, dass ein bedürftiges Kind im Kosovo dein Geschenk erhält und sich über deine Schulsachen freut. Danke fürs Mitmachen und Mithelfen!

Diese soziale Umweltaktion wird vom Umweltverein Tirol, dem Österreichischen Roten Kreuz, dem Österreichischen Jugend-Rot-Kreuz, der Sozialabteilung des Landes Tirols und den Tiroler Gemeinden organisiert.

Abgabestellen: Eben: letzte Schulwoche in den Schulen; Sommerferien im Recyclinghof. Steinberg: bei der Gemeinde. Achenkirch: Sommerferien im Recyclinghof

Assisifahrt 2010 - Italienische Spurensuche



Vom 2. bis 7. Mai fuhren 15 Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen der Hauptschule Achensee mit den Lehrern Leo Tomedi und Sieglinde Mali nach Italien. Ziel war die kleine, umbrische Stadt Assisi. Dort vertieften und übten die Schülerinnen und Schüler in Lerneinheiten und praktischen Übungen ihre in zwei Jahren erworbenen Italienischkenntnisse. Und immer wieder folgten wir auch den Spuren des italienischen Nationalheiligen Franziskus.

Wir besichtigten die Basiliken San Francesco und Santa Chiara, erforschten die mittelalterliche

Stadt, wanderten zur Einsiedelei auf den Monte Subasio und zur kleinen Kapelle von Portiunkula, die sich in der Ebene bei San Angeli befindet. Beeindruckt waren wir auch vom kleinen Kloster San Damiano, in der Franziskus seine Berufung spürte. Im Laufe der Woche gelang es uns immer besser die italienische Sprache umzusetzen. Es war eine erlebnisreiche und intensive Woche.

An dieser Stelle möchten wir uns bei der Sparkasse Schwaz – Zweigstelle Maurach bedanken, die diese Projektwoche durch einen großzügigen Zuschuss unterstützt. Herzlichen Dank!

Neuer Glanz im Rofan Sanierung Erfurter Hütte



Letzes Jahr begann man mit den Sanierungsarbeiten bei der Erfurter Hütte. Bei den Umbauarbeiten wurde ein neuer Dachstuhl mit zeitgemäßer Dämmung auf vergrößerter Firsthöhe und großen Fenstern für das Matratzenlager errichtet. Beim Umbau mussten auch viele Brandschutzmaßnahmen umgesetzt werden. Es wurden nicht mehr

Schlafplätze geschaffen, sondern deutlich mehr Komfort war laut Rolf Hamberger, 1. Vorsitzender des Deutschen Alpenvereins Sektion Ettlingen, das erklärte Ziel. Die Einweihungsfeier am 12. Juni mit einer Bergmesse fand bei bestem Bergwetter statt. Besondere Freude an der Erfurter Hütte haben auch die Pächter Familie Hans und Rita Kostenzer.

Minigolf für eine gute Tat



Der Obmann Albert Prantl bedankt sich im Namen des Vereins WIR aufs herzlichste bei Silvia Obholzer und Markus Harb.

Trotz Schlechtwetter-Periode konnte bei der Saisonöffnung vom Minigolf-Cafe in Maurach wieder Geld zugunsten des Vereins WIR gesammelt werden. Ein herzliches Dankeschön an alle Wettertrotzenden-Spender und

auch ein Dank an das STBO – Martin Obholzer für den kostenlosen Druck des Postwurfes und der Plakate.

Infos Minigolf Maurach, Markus Harb Tel. 0676/7358926

Schwimmkurs für Kinder und Erwachsene

Zeit: 12.7.2010 bis 16.7.2010 von 19.00 - 20.30 Uhr

Ort: Hotel Wiesenhof in Pertisau

Preis: EUR 50,00 (Eintritt ins Hotelbad inbegriffen)

Durchführung: Toni Krapf, Sportlehrer in Schwimmen und Lehrer der Österreichischen Wasserrettung

MELDUNGEN: Toni Krapf Tel.: 0699 114 91 594

Bis spätestens Dienstag, 06.07.2010

Landjugendfest Steinberg



Am 29.5.2010 veranstaltete die Landjugend Steinberg ein großes Landjugendfest in der Festhalle Steinberg. Zünftig spielte die Gruppe „Seefire“ (mit Stefan Sparber) für die vielen Besucher aus nah und fern auf. Die Gemeinde Steinberg am Rofan dankt Landjugendobmann Stefan Huber und seinem Team für das gelungene Landjugendfest.



Gemeinde Wiesing

Große Freude über zwei „neue“ Marketenderinnen bei der Bundesmusikkapelle Wiesing

Theresa und Carina heißen die beiden zauberhaften jungen Damen über die sich die BMK Wiesing als wertvolle Unterstützung freuen darf. Stabführer Martin Hanser ist sehr stolz auf die neuen Marketenderinnen, die ihre Sache beim ersten gemeinsamen Ausrücken anlässlich der Herz-Jesu-

Prozession in Wiesing am 12. Juni 2010 sehr gut gemacht haben, wie er betont. Davon konnten sich auch die zahlreichen TeilnehmerInnen an diesem schönen Kirchenfest überzeugen. Die ganze Bundesmusikkapelle Wiesing freut sich über die kompetente und zugleich hübsche Verstärkung!



Bataillonsfest am 16./17. und 18. Juli 2010 in Wiesing

Die Schützenkompanie Wiesing wurde mit der Ausrichtung des 62. Bataillonsfestes des Bataillons Schwaz beauftragt. Das Fest findet vom 16. bis 18. Juli 2010 statt. Die Schützenkompanie Wiesing freut sich auf die Ausrichtung des Festes, und hofft auf ein gelungenes Wochenende.

Programm:

Fr, 16. Juli 2010: ab 20.00 Uhr Einmarsch der Bundesmusikkapelle Wiesing mit Bieranstich und Platzkonzert, anschließend sorgen die „Karawenker“ für Unterhaltung. Eintritt: EUR 6,-

Sa, 17. Juli 2010: 10.00 bis 14.00 Uhr Unterhaltung mit den „Gletscher Piraten“, ab 20.30 Uhr Tanzabend mit den „Zellberg Buam“. Eintritt: EUR 6,-

So, 18. Juli 2010: um 9.00 Uhr Feldmesse bei der Felderer Kapel-

le, anschließend Marsch durch Wiesing bis zum Gemeindehaus, Fröschoppen und ab 13.00 Ausklang mit dem „Duo Oberlechner“. Eintritt frei!
Weitere Informationen erhalten Sie im Informationsbüro und unter der Tel.: 05244/62510.

Ehrungen und Beförderungen in der Schützenkompanie Wiesing

Am 16. Mai 2010 wurden in der Pfarrkirche Wiesing verschiedene Ehrungen und Beförderungen in der Schützenkompanie Wiesing durchgeführt.

15-jährige Mitgliedschaft Hauptmann Wachter Rüdiger
15-jährige Mitgliedschaft Schütze Junker Florian
25-jährige Mitgliedschaft Patroulienführer Kerbl Wolfgang
25-jährige Mitgliedschaft Leutnant und Jungschützenbetreuer Seeber Andreas

Fertigstellung Ableitungskanal nach Achenkirch



Die Fertigstellungsarbeiten schreiten zügig voran. Die heikle Felsstrecke im Ortsteil Leiten in Achenkirch wurde bereits erfolgreich gemeistert. Bis Ende Juli 2010 sollen die Kanalbauarbeiten abgeschlossen sein.



v.l. stehend: Oberleutnant Stefan Fankhauser, Flöck Johann jun., Andrea Meixner, Wachter Rüdiger, Seeber Andreas, v.l. kniend: Staudacher Ulrich jun., Junker Florian, nicht im Bild: Kerbl Wolfgang

25-jährige Mitgliedschaft Patroulienführer Staudacher Ulrich jun.
40-jährige Mitgliedschaft (Beförderung vom Unterjäger zum

Zugsführer) Flöck Johann jun.
Verleihung des Marketenderin-Verdienstzeichens für Meixner Andrea.

Terminkalender:

Sa, 3. Juli	Festliche Eröffnung des Achensee 5-Gipfel-Klettersteiges mit Bergmesse am Hochiss , näher Infos siehe Titelseite Sommerfest des VSV Wiesing ab 19.00 Uhr beim Gemeindezentrum Wiesing. Für Stimmung sorgt das „Bergalm Duo“. Eintritt frei! Eröffnungskonzert der Bundesmusikkapelle Steinberg am Rofan ab 20.15 Uhr in der Festhalle Steinberg. Eintritt: Freiwillige Spenden. Weitere Infos erhalten Sie unter der Tel.: 0676/7458126.
Sa, 3. bis So, 4. Juli	Besinnungstage zum Thema „Empfanget den Heiligen Geist“ im Notburgaheim in Eben Weitere Infos und Anmeldung unter der Tel.: 05243/5948
So, 4. Juli	Posthotel Lipizzanertag von 10.00 bis 12.00 Uhr beim Reitplatz hinter dem Gemeindeamt Achenkirch; Schauprogramm mit Dressur-Vorführungen, Gespannfahrten und Pferdesegnung. Weitere Infos beim Posthotel Achenkirch unter der Tel.: 05246/6522 Musikanten „Hoangascht“ von 12.00 bis 16.00 Uhr auf der Gramai-Alm in Pertisau. Echte Tir. Volksmusik (8 bis 12 Gruppen), echte Tiroler Kost, Bauernmarkt, bäuerliches Handwerk wie Schnitzen, Korbflechten, Klöppeln usw. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Eintritt frei! Infos direkt bei der Gramai-Alm unter der Tel.: 05243/5166.
5. Juli bis 3. Sept./ 4. bis 22. Oktober	Kinderprogramm des Tourismusverbandes Achensee , nähere Infos siehe Seite 2
5. Juli bis 3. Sept.	Jugendprogramm des Tourismusverbandes Achensee , nähere Infos siehe Seite 2
Mo, 5. Juli	Botaniker Stammtisch des Verein „Urkom“ ab 19.00 Uhr im Gasthof Dorfwirt in Wiesing Eintritt frei! Weitere Infos und Tischreservierungen unter der Tel.: 05244/62220.
Di, 6./13. Juli	Die Volksbühne Jenbach spielt die Kriminalkomödie „Die verschwundenen Untermieter“ ab 20.30 Uhr im Gemeindesaal Wiesing. Kartenreservierungen unter der Tel. 0676/9360050
Mi, 7./14./21./28. Juli	Platzkonzert der Bundesmusikkapelle Eben oder einer Gastkapelle um 20.30 Uhr beim Musikpavillon des Gemeindezentrum Maurach (bei Schlechtwetter im Veranstaltungssaal).
Mi, 7. Juli	Russisches Akkordeonkonzert mit dem Ensemble Collage St. Petersburg beim Dorfwirt in Wiesing, ab 20.00 Uhr. Weitere Infos und Tischreservierungen unter der Tel.: 05244/62220.
Do, 8./22./29. Juli	Platzkonzert der Bundesmusikkapelle Wiesing um 20.15 beim Musikpavillon in Wiesing (bei Schlechtwetter im Gemeindesaal).
Fr, 9. Juli	Die Heimatbühne Achenkirch spielt das Lustspiel „Eine Frau Bürgermeister muas her!“ in drei Akten ab 20.15 Uhr in der Mehrzweckhalle Achenkirch. Kartenvorverkauf im Infobüro Achenkirch unter der Tel.: 05246/5321.
Sa, 10. bis 17. Juli	Stammgästewoche des Tourismusverbandes Achensee Detaillierte Infos in den örtlichen Informationsbüros oder unter der Tel.: 05246/5300
Di, 13./20./27. Juli	Musikalischer Dorfabend der Bundesmusikkapelle Achenkirch um 20.30 Uhr in der Mehrzweckhalle Achenkirch
Mi, 14./28. Juli	Platzkonzert der Bundesmusikkapelle Eben um 20.30 Uhr im Fischergut in Pertisau
Fr, 16. Juli bis 7. Aug.	Tiroler Opernprogramm (TOP Opera) , nähere Infos siehe Seite 3
Fr, 16. bis 18. Juli	Bataillonsschützenfest in Wiesing , nähere Infos siehe Seite 11
Fr, 16. Juli	Konzert mit dem Sofia ARS Streichquartett um 20.00 Uhr in der Pfarrkirche Pertisau, VVK: Infobüro Pertisau, Tel.: 05243/4307
Mi, 21. Juli	Kinder Spielefest des Tourismusverbandes Achensee ab 12.00 Uhr, Strandbad Pertisau, nähere Infos siehe Seite 4
Fr, 23. Juli	Vorprogramm rock@lok - Dampfsonderzug mit Bühne zum Konzert der „Monkeynuts“ Nur bei Schönwetter ab ca. 19.00 Uhr am Kreisverkehr, Bahnhof Maurach Mitte. Gartenfest „PURA VIDA“ ab 19.00 Uhr beim Gasthof Waldruh in Wiesing. Unterhaltung mit der Gruppe „Offtang zwoa“. Eintritt frei!
Sa, 24. Juli 2010	Remisefest Achenseebahn ab 18.00 Uhr mit den Monkeynuts; Die Dampf Bar „Historische Werkstätte“ des Heizhauses ist geöffnet.
So, 25. Juli	Anna Prozession in Pertisau 9.00 Uhr Hl. Messe in der Dreifaltigkeitskirche, im Anschluss ca. 9.40 Uhr Prozession Weitere Informationen erhalten Sie unter der Tel.: 05243/5871.
Mi, 28. bis 31. Juli	Vortragsexerzitien zum Thema „Durch Maria zu Jesus“ im Notburgaheim in Eben Referent: Pfarrer Max Falschlunger. Weitere Infos und Anmeldung unter der Tel.: 05243/5948
Fr, 30. Juli	Summer Classics Konzert ab 20.30 Uhr im „Annakirchl“ in Achenkirch Eintritt: EUR 8,00. Weitere Infos beim Kulturverein Achenkirch K.I.D unter der Tel.: 05246/6215. Konzert der Zarewitsch Don Kosaken ab 20.30 Uhr in der Pfarrkirche in Pertisau VVK: EUR 13,50, AK: EUR 15,00 Abendkasse, Einlass ab 19.00 Uhr, Kartenvorverkauf: Infobüro Pertisau Tel.: 05243/4307
Sa, 31. Juli/1. August	Krimi am Schiff (MS Tirol) „Dinner, Tod und Diamanten“ , nähere Infos siehe Seite 4
Sa, 31. Juli	i. Didgeridoo Workshop auf der Astenau-Alpe in Maurach Mitzubringen: Didgeridoo oder Jemben (Trommeln), Decken (zum darauf sitzen) und viel Spaß am gemeinsamen musizieren! Beginn 13.30 Uhr bis open end! Nähere Infos unter der Tel. 0676/7514801 Waldfest der Bundesmusikkapelle Steinberg in der Festhalle Steinberg, ab 19.30 Uhr Konzert der BMK Vomp, ab 21.00 Uhr Tanz mit der Gruppe „Die Unglaublichen“. Eintritt: EUR 5,00. Weitere Infos unter der Tel.: 0676/7458126.
So, 1. August	Musikanten „Hoangascht“ von 12.00 bis 16.00 Uhr auf der Gramai-Alm in Pertisau. Echte Tir. Volksmusik, Tiroler Kost, Bauernmarkt, usw. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Eintritt frei! Infos bei der Gramai-Alm unter der Tel.: 05243/5166. Frühschoppen anlässlich des Waldfestes der Bundesmusikkapelle Steinberg ab 11.00 Uhr Ab 14.00 Uhr Konzert mit der BMK Mariatal anschließend Festausklang mit den „Stoabergern“. Eintritt frei! Weitere Infos unter der Tel.: 0676/7458126.

IMPRESSUM: Herausgeber und Medieninhaber: TVB Achensee mit den Gemeinden Achenkirch, Eben, Steinberg und Wiesing - **Kontaktadresse:** redaktion@achensee.info, Rathaus 387, 6215 Achensee, Tel. +43/(0)5246/5300 - **Herstellung:** Agentur Taurus, Kufstein